

Kingdom Hearts - Two Souls and One Destiny

k

Von TypeZeroTree

Kapitel 2: Das Geheimnisvolle Mädchen

"Schön das ihre euch wieder gefunden habt" nun hörten beide ein Stimme durch die Kirche schallte. "Rika?" fragte Sora nach. "Nein, Sora, Rika ist nicht mein Wahre Name" und aus dem Schatten, aus dem auch Riku zuvor kam, trat nun das geheimnisvolle Mädchen, das sich Sora einst als Rika Miyatake vorstellte, und jetzt jedoch behauptete sie hieße nicht so. "Jaja, da hab ich ja schon Arbeit geleistet. Aber ihr gebt einfach ein allzu schönes Paar ab" und das Mädchen musste Lachen. "Wie heißt du denn, nun" fragte Riku mit leicht gereizten Unterton. "Eh, du kannst schon etwas netter zu mir sein, denn wenn ich nicht gekommen wäre würdet ich noch immer euch gegenseitig suchen" sagte diese leicht schmollend zurück. "Sag jetzt wie heißt du" sagte Riku erneut. "Mein Name ist, Asuka, Asuka Tokugawa" gab diese ruhig und gelassen von sich. "Asuka, aber warum hast du dich mir als Rika vorgestellt?" nun fing auch Sora an zufragen. "Die Zerstörende Welle meidend, flüstert das Mädchen im Schatten "Ich werde zurückkehren" doch die Unbekannte Wahrheit, Erwartet sie auf ihrer Reise. Ewige Trauer um ihr Land. Diskriminierung... Verfolgung... Einsamkeit... und... Schuld... Schuldgefühle weil sie ihr Land nicht retten konnte. Mein Wahrer Name war in diesem Zeitpunkt zu gefährlich zu sagten. Bitte verzeiht mir, aber ich wollte euch nicht in Gefahr bringen" sagte diese leicht beschämt. "Was meinst du mir ewiger Trauer um ihr Land?" stellte Riku schon die nächste Frage. Doch Asuka antwortete nicht. Nur eine einfache Handbewegung sah man noch von ihr. Plötzlich fiel die Kirche in ihre Einzelteile. Sora und Riku konnte gerade noch flüchten und mussten zusehen wie die Kirch in sich zusammen brach.

"Es passiert. Einfach so.

Und ich kann es nicht verhindern.

Ich weiß es. Weiß es schon so lange.

Doch ich kann es nicht.

Ich kann es einfach nicht.

Es geht einfach nicht.

Du beobachtest mich, Deine Blicke ruhen auf mir.

Doch ich kann Dir nicht antworten.

Ich öffne meinen Mund, forme die Worte mit meinen Lippen.

Doch kein Ton dringt aus meiner Kehle hervor.

Ich erinnere mich an die Zeiten, in denen wir lachten, uns freuten.

Spaß hatten.

Sie scheinen so weit weg zu sein, so lange her..." hörten sie nun erneut Asuka's Stimme.

Jedoch klang diese nun mehr trostlos, ohne eine Funken Hoffnung. "Geht, Und findet euren Weg, wir werden uns bald wieder sehen. Wann und Wo wird das Schicksal bestimmen" ein letztes mal hörten sie Asuka's Stimme. Der Wind trägt kleine Kirschblüten Blätter mit sich, weisen Sora und Riku den Weg. Einen Weg denn sie nun endlich gemeinsam Bestreiten können. In eine gemeinsame Zukunft.

"Sie taucht auf, bringt uns wieder zusammen und verschwindet wieder" stellte Sora nun fest. Irgendwie tat ihm Asuka leid. Gefangen in der Dunkelheit sucht sie das Licht. "Aber wir werden sie wieder sehen, wenn es das Schicksal so will" sagte Riku nun und zog Sora erneut zu sich. "Wir müssen ihre Einfach nur vertrauen, das ist alles" sagte dieser nun und schaute zärtlich in Sora's Blau Augen. "Ri..." weiter kam Sora nicht, spürte plötzlich sanfte Lippen auf seinen eigene. Langsam schloss Sora seine Augen und Riku's Zunge bettelte um Einlass, der ihr auch gewährt würde. Langsam erforschte Riku's Zunge die Mundhöhle von Sora, bevor sich beide Zunge vereinigten. (ôô was fällt mir bitte zurzeit für Gedanken ein. *Kopf schüttel* Ich glaub wirklich das wird noch mehr als ein Armloses Paaring) Nach wenigen Minuten jedoch trennten sich beide nur ungern von ein andere, doch Luft holen musste man auch mal. Sora starrte nun auf seine Füße als wären sie ein neues Weltwunder. Riku jedoch nahm Sora bei der Hand und zerrte in mit sich. "Es gibt ein Ende doch dann gibt es wieder einen Anfang... Alles nimmt erneut seinen Lauf... Tränen der Vergangenheit versickern auf dem neuen Land. Wann immer wir uns wieder sehen, sind die Tränen der Vergangenheit schon versickert in eine Unendliche Tiefe. Erst dann werden wir uns wieder sehen. Doch wann sickern sie in die Erde des neuen Landes. Werden sie jemals dort ankommen oder ewig bei uns bleiben?" man hörte zwar ihre Worte, doch waren sie mehr ein Flüstern an sich selbst. In unendlicher Dunkelheit.

Asuka folgte Riku und Sora leise. Diesen Test der hinnen das Schicksal gab, mussten sie selbst bestehen, egal was passiert. Sie müssen daran denken. Mut ist der Schlüssel. "Asuka" ein Dunkle Stimme hauchte Asuka's Namen in ihr Ohr. Erschrocken drehte sich diese um. "Wer, Wer bist du" als Asuka sich nun endlich wieder gefasst hatte, schaute sie tief in Rote Augen. "Kai Kudô mein Name" gab der besagte zur Antwort. "Kai... KAI KUDÔ" schrie Asuka nun. "Aber... Aber" Asuka konnte nur noch Stottern. "Warum so sprachlos?" fragte dieser gleich darauf nach. "Na ja... Es kommt nicht alle tage vor so jemanden wie euch zutreffen" sagte Asuka, und merkte nun auch wie nah sie Kai war, was ihr natürlich die Gesichts rote aufsteigen lässt. "Süß" sagte Kai kurz und umarmte Asuka. Diese wusste nun wirklich nicht mehr was sie sagen sollte, und ließ sich einfach treiben. Als sie wieder bei vollem Bewusstsein war merkte sie, das sie nicht mehr am Baum war, sondern in einem großen fremden Bett. Alleine. "Wo bin ich ihr, und wie bin ich ihr hergekommen" ihre ersten Worte erstickten jedoch in der Stille des Raumes Nun hörte man eine Tür die leise aufging und Kai trat ins Zimmer. "Oh, du bist wach" sagte dieser freudig. "Wo bin ich hier" sagte Asuka etwas unfreundlich. "In meinem Zimmer, du bist im Wald zusammen gebrochen. Ich hab dich hierher gebracht damit du wieder Kraft sammeln kannst. Deinen beiden Schützlingen haben wir auch hierher gebracht"

~~~~~

Fortsetzung Folgt...

~~~~~

Sry aber mir fällt zurzeit nichts mehr ein. Das Kapi ist noch nicht fertig, aber wird bald fertig sein. Hoffe ich jedenfalls ^^"